

# Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung: Der Sinn des Übersetzens aus älteren Texten .....	11
1.1	Verstehen älterer Texte .....	11
1.2	Einsicht in die mittelalterliche Kultur und Gesellschaft .....	12
1.3	Erkennen sprachgeschichtlicher Wandlungen .....	13
1.4	Einüben philologischer Arbeitsweisen .....	13
2.	Übersetzungstheoretische Grundfragen .....	15
2.1	Übersetzung und Übersetzungswissenschaft .....	15
2.2	Kommunikative Voraussetzungen des Übersetzens .....	16
2.3	Formen des Übersetzens .....	17
2.4	Texte älterer Sprachstufen als Sonderformen des Übersetzens .....	20
2.5	Grundsätze und Regeln zum Übersetzen aus älteren Texten .....	21
3.	Sprachgeschichtliche Voraussetzungen der Übersetzung älterer Texte .....	25
3.1	Methodische Vorfragen .....	26
3.2	Laut- und Formenwandel vom Frühnhd. bis zum Ahd. ....	26
3.2.1	Entwicklungen in der frühnhd. Zeit (ca. 1350 - ca. 1650) .... (Die Vergangenheitsformen der st. Verben und ihre Veränderungen im Frühnhd. – Die md. Monophthongierung von mhd. ie, uo, üe – Die frühnhd. Diphthongierung von mhd. ī, ū, iu zu ei, au, eu/äü – Reduzierung der unbetonten e-Laute im Frühnhd. – Dehnungen und Kürzungen von Vokalen – Rundungen und Entrundungen im Frühnhd. – Weitere Lautwandlungen und Lautersetzungen in frühnhd. Zeit)	26
3.2.2	Laut- und Formenwandlungen in mhd. Zeit (ca. 1050 - ca. 1350) .....	30
	(Formenausgleich in den Substantivdeklinationen – Mhd. Abweichungen von der nhd. Verbflexion – Die Bildung der Präterito-Präsentien – Weitere Lautwandlungen und Lautersetzungen in mhd. Zeit)	
3.2.3	Laut- und Formenwandel in ahd. Zeit (ca. 600 - ca. 1050) ..	34
3.2.4	Zusammenstellung der wichtigsten Laut- und Formenwandlungen seit germ. Zeit (in sprachgeschichtlicher Abfolge) .....	36
3.3	Besonderheiten der mhd. und frühnhd. Syntax .....	37
3.3.1	Satzbau und Satzglieder .....	38
	(Subjekt – Prädikat – Objekte (Akkusativobjekte – Dativobjekte – Genitivobjekte) – Attribute – Artikel)	
3.3.2	Typen einfacher Sätze im Mhd. und Frühnhd. ....	40

3.3.3	Typen zusammengesetzter Sätze im Mhd. und Frühnhd. ....	41
	(Uneingeleitete Nebensätze – Eingeleitete Nebensätze (Relativsätze – Indirekte Fragesätze – Konjunktionale Nebensätze) (Temporale Nebensätze – Konditionale Nebensätze – Konzessive Nebensätze – Kausale Nebensätze – Finale Nebensätze – (Modal-) Konsekutive Nebensätze – Modale Nebensätze – Nebensätze mit mhd. <i>daz</i> )	
3.3.4	Die Negation im Mhd. ....	46
3.4	Besonderheiten der ahd., mhd. und frühnhd. Kasuslehre ....	48
	(Genitiv – Dativ – Akkusativ – Singular und Plural)	
3.5	Besonderheiten einzelner Wortarten im Mhd. ....	54
	(Zumhd. Adjektiv – Besonderheiten der Bildung und Verwendung des Pronomens – Personalpronomen)	
3.6	Probleme der Semantik im Mhd. und Frühnhd. ....	55
3.6.1	Ursachen des Bedeutungswandels ....	55
3.6.2	Arten des Bedeutungswandels ....	56
3.6.3	Neologismen und Archaismen in mhd. Texten ....	59
3.6.4	Redensarten und feste Wendungen in mhd. Texten ....	60
3.6.5	Sprachliche Bilder in mhd. Texten ....	62
4.	Die Praxis des Übersetzens aus älteren Texten ....	65
4.1	Hilfsmittel beim Übersetzen aus älteren deutschen Texten ....	65
4.1.1	Wörterbücher und ihre Bedeutung für das Übersetzen ....	65
4.1.2	Grammatik-Handbücher (Auswahl) ....	68
4.1.3	Darstellungen der Sprachgeschichte (Auswahl) ....	69
4.2	Der Vorgang des Übersetzens ....	70
4.2.1	Schritte der Übersetzung ....	70
	(1. Erste Textsichtung – 2. Versuch einer Laut- und Formensubstitution – 3. Beseitigung von Unklarheiten (unbekannter Vokabeln) – 4. Wort-für-Wort-Übersetzung und Synonymaustausch – 5. Grobübersetzung – 6. Feinübersetzung)	
4.2.2	Übersetzung und Interpretation ....	73
4.2.3	Freiheit und Bindung beim Übersetzen ....	74
4.3	Übersetzungsbeispiele ....	75
4.3.1	Aus dem Althochdeutschen <i>Ludwigslied</i> ....	75
4.3.2	Mhd. Übersetzungstext 1: Der Stricker: <i>Der Ochse und die Maus</i> ....	77
	Mhd. Übersetzungstext 2: Der Stricker: <i>Der nackte Ritter</i> ....	85
4.3.3	Aus dem Mittelniederdeutschen: <i>Redentiner Osterspiel</i> ....	91
5.	Vorhandene Übersetzungen in der Diskussion ....	95
5.1	Zur Geschichte des Übersetzens älterer deutscher Texte ....	95
	(1. Übertragungen in der Zeit von 1750 bis 1810 – 2. Die Zeit zwischen 1810 und 1850 – 3. Karl Simrock als Übersetzer – 4. Die Zeit zwischen 1850 und 1890 – 5. Die Zeit zwischen 1890 und 1960 – 6. Die Zeit ab 1960)	

- 5.2 Übersetzungsvergleiche als Hilfen zu besseren Übersetzungen .... 101
- 5.3 Beispiele althochdeutscher Übersetzungen ..... 103
1. *Hildebrandslied* 1-13  
 Ü1 von der Leyen/Wolfskehl; Ü2 H. Naumann; Ü3 S. Gutenbrunner.
  2. Otfrid von Weissenburg: *Liber evangeliorum*, II, 8,1-10  
 Ü7 J. Kelle; Ü8 H.D. Schlosser; Ü9 G. Vollmann-Profe.
- 5.4 Beispiele altsächsischer Übersetzungen ..... 109
- Heliand* 374b - 386a  
 Ü10 E. Schönfelder; Ü11 O. Kunze; Ü12 F. Genzmer;  
 Ü13 W. Stapel
- 5.5 Beispiele frühmittelhochdeutscher Übersetzungen ..... 112
- Das Annolied* Str. XXVII  
 Ü14 A. Stern; Ü15 F. von der Leyen; Ü16 H. Eggers;  
 Ü17 E. Nellmann
- 5.6 Beispiele mittelhochdeutscher Übersetzungen: Minnesang ..... 116
1. Der Kürenberger: *Ich zôch mir einen valken* (MF8, 33ff.)  
 Ü18 G. Keller; Ü19 W. von Scholz; Ü20 M. Curschmann;  
 Ü21 W. Höver/E. Kiepe.
  2. Friedrich von Hausen: *Min herze und mîn lip* (MF47,9ff.)  
 Ü22 B. Obermann; Ü23 W. Vesper; Ü24 G. Schweikle;  
 Ü25 M. Wehrli.
  3. Hartmann von Aue: *Ich var mit iuweren hulden* (MF218,5ff.)  
 Ü26 F. Saran/B. Nagel; Ü27 I. Glier; Ü28 E. von Reussner;  
 Ü29 H. Wagener.
  4. Walther von der Vogelweide: *Herzeliebez frouwelîn* (L49,25ff. 1-3)  
 Ü30 K.E. Meurer; Ü31 H. Witt; Ü32 J. Schäfer;  
 Ü33 P. Wapnewski; Ü34 G. Hahn.
  5. Walther von der Vogelweide: *Under der linden* (L39,11ff.)  
 Ü35 F. Vogt; Ü36 I. Lindner; Ü37 U. Müller; Ü38 P. Hutsch.
  6. Neidhart von Reuenthal:  
*Aus „Nu ist der küele winder gar zergangen“*  
 Ü39 K.E. Meurer; Ü40 H. Lomnitzer; Ü41 H. Brunner;  
 Ü42 D. Kühn.
- 5.7 Beispiele mittelhochdeutscher Spruchdichtung ..... 144
1. Walther von der Vogelweide: *Ich saz uf eine steine* (L8,4ff.)  
 Ü43 K. Pannier; Ü44 A.E. Schönbach; Ü45 R. Schaefer;  
 Ü46 P. Hase; Ü47 H. Böhm.
  2. Walther von der Vogelweide: *Der in den ôren siech* (L20,4ff.)  
 Ü48 K. Simrock; Ü49 S. Obermeier; Ü50 P. Wapnewski;  
 Ü51 P. Rühmkorf.
  3. Walther von der Vogelweide: *Ich hân mîn lehen* (L28,31ff.)  
 Ü52 H.U. von Balthasar; Ü53 E. Thurnher; Ü54 H. Böhm;  
 Ü55 R. Brandt.
- 5.8 Beispiele mittelhochdeutscher Übersetzungen: Epik ..... 155
1. Hartmann von Aue: *Der arme Heinrich* (75-104)  
 Ü56 W. Grimm; Ü57 H. von Wolzogen; Ü58 B. Nagel;  
 Ü59 H. de Boor.
  2. Wolfram von Eschenbach: *Parzival* (I,3,120,11ff.)  
 Ü60 San Marte (A. Schulz); Ü61 W. Hertz; Ü62 F. Knorr/R. Fink;  
 Ü63 W. Spiewok; Ü64 D. Kühn.

3.	Gottfried von Straßburg: <i>Tristan, Prolog</i> 1-24 Ü65 H. Kurtz; Ü66 F. Saran; Ü67 G. Kramer; Ü68 R. Krohn; Ü69 X. von Ertzdorff/D. Scholz/C. Voelkel.	
4.	<i>Nibelungenlied</i> (Str. 972-977) Ü70 K. Simrock; Ü71 L. Freytag; Ü72 H. Brackert; Ü73 U. Pretzel; Ü74 H. Penzl.	
5.	Wernher der Gartenaere: <i>Helmbrecht</i> (653-676) Ü75 J. Ninck; Ü76 F. Tschirch; Ü77 M. Lemmer; Ü78 H. Brackert/W. Frey/D. Seitz.	
5.9	Beispiele frühhd. Übersetzungen: Epik ..... Heinrich Wittenwiler: <i>Der Ring</i> (6133-6160) Ü79 R. Bräuer; Ü80 H. Birkhan; Ü81 B. Sowinski.	184
6.	Zusammenfassung aus dem Vergleich der Übersetzungen .....	189
	Literaturverzeichnis .....	191
	Liste der Übersetzungsbeispiele .....	193